

(Seefeld-Kadolz, 5. Mai 2025)

Arbeiten an der Ortsdurchfahrt von Großkadolz im Zuge der Landesstraße L 3 gehen weiter.

Nach der Fertigstellung des rund 180 m langen ersten Abschnittes von der Volksschule bis zum Kindergarten, sind die Bauarbeiten für den zweiten Bereich bis zum Glockenturm angelaufen.

Landtagsabgeordneter Michael Sommer hat am 5. Mai 2025 in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer im Beisein von Bürgermeister Peter Frühberger und dem Leiter der Straßenbauabteilung Hollabrunn DI Dr. Wolfgang Darter den offiziellen Baubeginn der Arbeiten für den zweiten Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt von Großkadolz im Zuge der Landesstraße L 3 vorgenommen.

Ausgangssituation:

Bedingt durch die rund 60 Jahre alte Straßenkonstruktion entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 3 im Ortsgebiet von Großkadolz nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Weiters waren die Nebenflächen nicht ausreichend bzw. schon sehr schadhaft.

Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Seefeld-Kadolz entschlossen, nach den Einbautenverlegungen durch die Marktgemeinde Seefeld-Kadolz die Ortsdurchfahrt auf einer Gesamtlänge von rund 730 m abschnittsweise neu zu gestalten.

Bei der Planung der gesamten Ortsdurchfahrt wurde besonders Rücksicht auf die Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer genommen.

Ausführung des 2. Abschnittes der Ortsdurchfahrt

- Auf eine Gesamtlänge von rund 180 m wird die gesamte Straßenkonstruktion erneuert und ein neuer Straßenbelag aufgebracht.
- Die Fahrbahn der Landesstraße L 3 wird entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und örtlichen Verhältnissen in einer Breite von 6,0 m ausgeführt.
- Beidseitig der Landesstraße L 3 werden Gehwege und Abstellflächen für den ruhenden Verkehr neu angeordnet.
- Die Entwässerungseinrichtungen werden den Gegebenheiten angepasst und neu hergestellt.

- Um einen möglichst großen Grünbereich zu schaffen wird die Landesstraße L 3 ab der Feuerwehr Richtung Westen verlegt und die Verbindungsstraße zwischen den Landesstraßen L 3 und L 1002 aufgelassen. Der bestehende Brunnen wird in den neuen Grünraum versetzt.

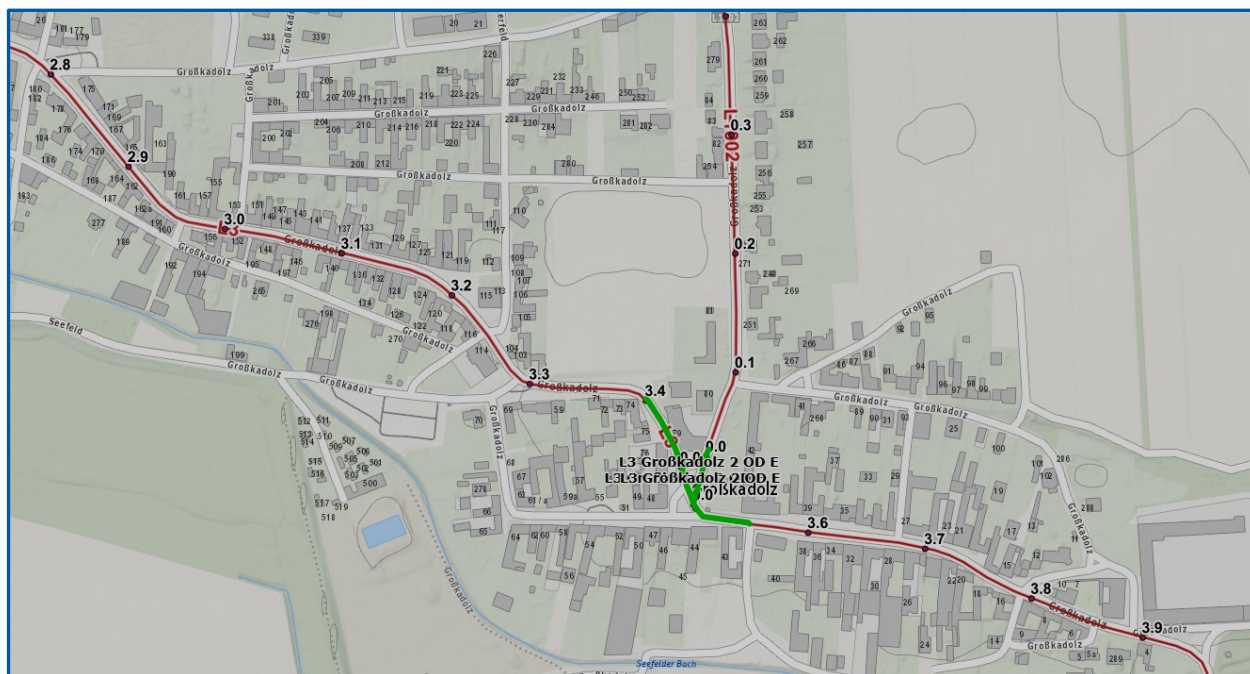
Die Arbeiten werden durch die Straßenmeisterei Retz in Zusammenarbeit mit regionalen Bau- und Lieferfirmen sowie der Marktgemeinde Seefeld-Kadolz der in einer Bauzeit von rund 5 Monaten durchgeführt.

Die Gesamtbaukosten für den zweiten Abschnitt belaufen sich auf rund € 650.000,- wobei rund € 360.000,- auf das Land NÖ und rund € 290.000,- auf die Marktgemeinde Seefeld-Kadolz entfallen.

Verkehrsbehinderungen

Für die Durchführung der Arbeiten ist seit 22. April eine Sperre der Landesstraße L 3 im Baustellenbereich erforderlich.

Die beschilderte Umleitung erfolgt in beiden Richtungen über die Landesstraße L 3, Seefeld/Kadolz, Obritz, Landesstraße B 45, Kreisverkehr B 45 / L 20 / L 3, Landesstraße L 3, Großkadolz. Der Schülerbus wird über das Gemeindefeldnetz umgeleitet.



Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Seefeld-Kadolz ersuchen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anrainerinnen und Anrainer um Verständnis während den Bauarbeiten